



Mitteilung Arbeitstätigkeit Arbeit auf Abruf – neue PEC-Adresse und Internetportal **CLICLAVORO**

Zusammenfassend

Mit Dekret vom 25. Juni 2013 hat das Arbeitsministerium die neue PEC-Adresse mitgeteilt, an die das Formular für die Arbeitstätigkeit auf Abruf („Uni intermittente“) gesendet werden soll.

Die neue PEC-Adresse muss ab 03. Juli 2013 (einschließlich der Arbeitstätigkeit an diesem Tag) benutzt werden.

Die Pflicht die Tätigkeit vor Arbeitsbeginn zu melden, bleibt in jedem Fall bestehen.

Im Detail:

Folgende Meldearten sind möglich:

- | | |
|---------------------|--|
| 1. Senden einer PEC | Für diese Meldeart muss der Arbeitgeber das Formular „UNI_Intermittente“ ausfüllen. Das Formular ermöglicht es gleichzeitig 10 Mitarbeiter auch für verschiedene Zeiträume melden zu können.
Das ausgefüllte Formular muss: <ul style="list-style-type: none">- als Anlage der PEC, die den Betreff „<i>chiamata lavoro intermittente</i>“ hat, beigefügt werden;- an die neue PEC-Adresse <u>intermittenti@mailcert.lavoro.gov.it</u> gesendet werden. |
|---------------------|--|

Achtung: Das Formular UNI_Intermittente kann sowohl von einer normalen Email-Adresse als auch von einer aktiven PEC-Adresse des Arbeitgebers an die oben erwähnte PEC-Adresse versendet werden.



2. Senden eines
Online-Formulars

Der Betrieb kann die Arbeitstätigkeit der Mitarbeiter auf Abruf auch mittels Ausfüllen eines Formulars, das im gesicherten Zugang für die registrierten Benutzer auf der Webseite www.cliclavoro.gov.it, verfügbar ist, melden.

Die Online-Meldeart ist somit nur nach vorheriger Registrierung des Benutzers auf dem Internetportal *CLICLAVORO* möglich.

Das Online-Formular ermöglicht es außerdem bereits gemeldete Arbeitstätigkeiten zu annullieren.

Um den Zugang zur Online-Meldeart zu erleichtern, wird unser Büro sich um die Registrierung auf dem Internetportal www.cliclavoro.gov.it kümmern.

Nach erfolgter Registrierung können unsere Kunden die Meldung dann selbst je nach Notwendigkeit durch einige einfache Arbeitsschritte erledigen.

Für weitere Klärungen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

Bozen/Bruneck, Juli 2013

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Günther Sachsalber / Dr. Philip Girardi / Dr. Judith Huber